

Inhaltsverzeichnis

I.	Braucht unsere politische Bildung Feindbilder?	9
II.	Bildung und Erziehung in der DDR – politische und ideologische Rahmenbedingungen	15
 unter Führung der SED	16
	Das marxistisch-leninistische Menschenbild	19
III.	Erziehung zum Haß als gesellschaftlicher Auftrag	22
	Privilegierte oder verpflichtete Erzieher?	23
	Die pädagogische Rolle des Kollektivs	27
	Parteilichkeit als Unterrichtsmethode	30
IV.	Feindbild und Haßerziehung in den Bildungseinrichtungen	33
V.	Feindbild und Haßerziehung in Organisationen und Medien	61
VI.	Feindbild und Haßerziehung in den Streitkräften der DDR	77

VII. Wirkungen und Folgen einer Erziehung	
zum Haß	96
Die Jugend: Einstellungen	99
Die Eltern: Haltungen	104
Stellungnahmen der Kirchen in der DDR . .	107
VIII. Dokumente	114
D 1 Stichwort ‚Haß‘ im Wörterbuch der Psychologie (1981)	114
D 2 Archetyp des ideologischen Feindes: Der menschenfeindliche, aggressive, reaktionäre, vom Untergang gezeichnete Imperialist /Collage	115
D 3 Aufsatz des stellvertretenden Chefredakteurs der Zeitschrift ‚Pädagogik‘ zur Theorie des ideologischen Freund-Feind-Bildes (1971) .	116
D 4 Sternengeschichten (1985)	136
D 5 Der Kapitalismus als Grusel-Feind für Kinder (1983)	139
D 6 Westbilder für Kinder: TROMMEL-Berichte (1985)	141
D 7 Erzählung über Grenzdienst im Jahre 1947 gegen westliche Agenten (1984)	142
D 8 Darstellung des 17. Juni 1953 (1984)	145
D 9 Artikel für Eltern von Lothar WAIDE (1983)	148
D 10 Definitionen für 15-Jährige: Staatsbürgerkunde (1983)	151

D 11	Staatsbürgerkunde in der 8. Klasse: Die guten und die bösen Deutschen. Rechtfertigung der Abgrenzungspolitik? (1984)	152
D 12	Staatsbürgerkunde in der 10. Klasse: Gegen Nuklearstrategie, für die Offensive des Sozialismus, gegen demokratischen Sozialismus (1984)	166
D 13	Fachlich-methodische Hinweise zu Fragen der sozialistischen Landesverteidigung, Klasse 9 (1978)	170
D 14	Aus den Unterrichtshilfen. Zivilverteidigung Klasse 9 (1978)	177
D 15	Fachlich-methodische Hinweise zu Fragen der sozialistischen Landesverteidigung. Klasse 10 (1978)	193
D 16	Plan für den Lehrgang Militärpolitik vom Dezember (1981; Auszug)	206
D 17	Stichworte ‚Aggression‘, ‚Bundesgrenzschutz‘ und ‚Militarismus‘ im Jugendlexikon Militärwesen (1984)	213
D 18	Aus einem Interview des Chefkomentators des Fernsehens der DDR, Karl-Eduard von SCHNITZLER (Juni 1985)	220
D 19	Aus der Erklärung des Verteidigungsministers Armeegeneral Heinz HOFFMANN am 25. März 1982 vor der Volkskammer der DDR	222
D 20	Synopse: Aus der Innendienstvorschrift der Streitkräfte der UdSSR von 1960 und der Nationalen Volksarmee von 1963	225

D 21	Kapitel ‚Vom Klassenfeind‘ aus dem „Ratgeber für den Soldaten“ (1982)	226
D 22	Antwort des Chefredakteurs des Soldatenmagazins ‚Armeerundschau‘, Oberst Karl-Heinz FREITAG, an den Soldaten Falko BENTHIN: „Ist Haß wirklich etwas Häßliches, wie es mir einer weismachen wollte?“ (1981)	229
D 23	Aus dem ‚Leitfaden für Schulungsgruppenleiter‘ in der Politarbeit der Streitkräfte (1977) . . .	231
D 24	Lieder der Nationalen Volksarmee (1978/79)	233
D 25	Soldaten-Gedichte gegen den Feind (1984/85).	236
D 26	Beispiel aus der Serie ‚Todfeinde des Volkes‘ (1983)	239
D 27	Artikel von Heinz BRITSCHKE im ‚Kämpfer‘ (1983)	241
D 28	Aus dem Gelöbnis der Deutschen Volkspolizei (1985)	244
D 29	Das Konflikt-Bild: Übungen der Zivilverteidigung (1982/83)	245
D 30	Liste der Verbote bzw. Verhaltensregeln, die der Soldat gegenüber Personen aus kapitalistischen Staaten einhalten soll (1983)	248
D 31	Aus der Erzählung von Rudi STRAHL: Mein Söhnchen der Agitator (1979)	251
	Anmerkungen	254
	Verzeichnis der Abkürzungen	273